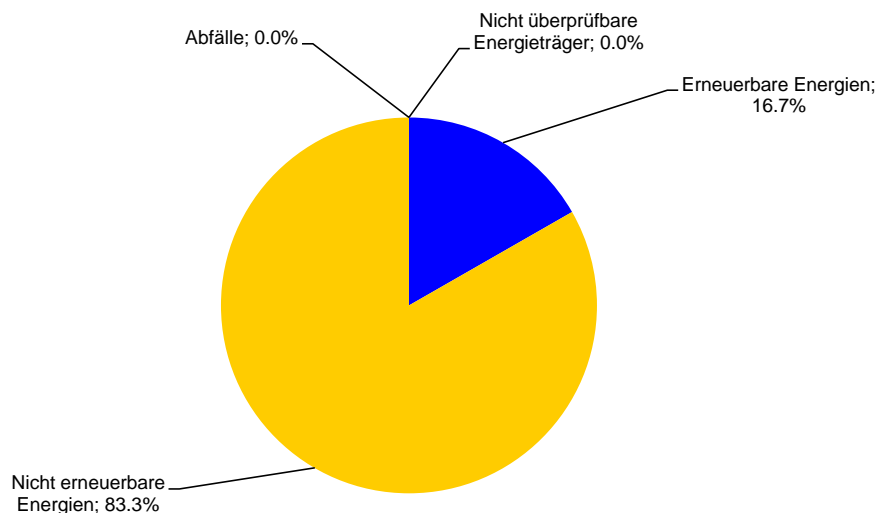




# Elektrizitätsgenossenschaft Mühlau

Stromkennzeichnung		
<b>Ihr Stromlieferant:</b>	Elektrizitätsgenossenschaft Mühlau (EVUM)	
<b>Kontakt:</b>	Aktuar Herr Markus Leu Tel. 0566 680 640	
<b>Bezugsjahr:</b>	<b>2011</b>	
Der an unsere Kunden gelieferte Strom wurde produziert aus:		
in %	<b>Total</b>	<b>aus der Schweiz</b>
<b>1 Erneuerbare Energien</b>	<b>16.7%</b>	<b>16.7%</b>
Wasserkraft	15.4%	15.4%
Übrige erneuerbare Energien	0.0%	0.0%
Sonnenenergie	0.0%	0.0%
Windenergie	0.0%	0.0%
Biomasse	0.0%	0.0%
Geothermie	0.0%	0.0%
Geförderter Strom <sup>1</sup>	1.3%	1.3%
<b>2 Nicht erneuerbare Energien</b>	<b>83.3%</b>	<b>62.6%</b>
Kernenergie	83.3%	62.6%
Fossile Energieträger	0.0%	0.0%
Erdöl	0.0%	0.0%
Erdgas	0.0%	0.0%
Kohle	0.0%	0.0%
<b>3 Abfälle</b>	<b>0.0%</b>	<b>0.0%</b>
<b>4 Nicht überprüfbare Energieträger</b>	<b>0.0%</b>	<b>0.0%</b>
<b>Total</b>	<b>100.0%</b>	<b>79.3%</b>

<sup>1</sup> Geförderter Strom: 51.1% Wasserkraft, 4.7% Sonnenenergie, 6.2% Windenergie, 38.0% Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0% Geothermie



## Kommentar

Mit der vom Bundesrat eingeführten Vorschrift zur Stromkennzeichnung werden ab 2006 alle Lieferanten von Elektrizität verpflichtet, ihren "Strommix" den Kunden und Kundinnen mitzuteilen. Die Endverbraucher erhalten mit der Kennzeichnung die Möglichkeit, den an sie gelieferten Strom nach qualitativen Kriterien zu bewerten.

Ausgewiesen werden müssen die Anteile der eingesetzten Energieträger sowie die Herkunft (Produktion im In- oder Ausland) der im vergangenen Kalenderjahr an alle Endkunden und Endkundinnen gelieferten Elektrizität. Die Deklaration muss mindestens einmal pro Jahr mit der Stromrechnung (direkt oder als Beilage) erfolgen.